

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Christian Krug [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Beschlag (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Metall</p> <p>Inventory number: I. 1965</p>
--	---

Description

Beschlag aus getriebenem und graviertem Blech aus einer Kupferlegierung. Das schmale Blech ist mit fünf Reihen versetzt angeordneter Palmetten verziert, die jeweils von Ovalen eingefasst sind. Den oberen Abschluss bildet ein horizontaler Fries von Kreisen mit drei Reihen eines Zinnendekors darüber. Unten wird das Mittelfeld zunächst von vier Zinnenreihen begrenzt, gefolgt von dem Fries mit Kreisen. Über dem oberen Kreisfries ist eine schmale Spange (als Reparatur?) aufgelötet. Der Beschlag könnte als Verkleidung einer schmalen Säule, eines Pfostens oder eines Möbelstückes verwendet worden sein. Sein Dekor findet enge Parallelen im Stuckdekor abbasidischer Residenzen wie in ar-Raqqa (Syrien) und Samarra (Irak). Angeblich wurde der Beschlag in ar-Raqqa gefunden, sodass er tatsächlich zur Ausstattung der dortigen Kalifenresidenz gehört haben könnte.

Basic data

Material/Technique: Kupferlegierung, copper alloy
Measurements: Höhe: 65,8 cm, Breite: 16 cm

Events

Created	When	801 CE-1000
	Who	
	Where	

Keywords

- Beschlag (Sonderform)
- Copper alloy